



„Gesundheitsmanagement, Qualifikation & Arbeitsorganisation in einer alternden Belegschaft“

Informationsworkshop # 9. Juni 2011 # Nördlingen

Arnold Beratung & Training



Ul-Georg Meister

Herzlich willkommen!

Alternde Belegschaft: Zahlen & Fakten

Manche Themen sind wie Weihnachten.

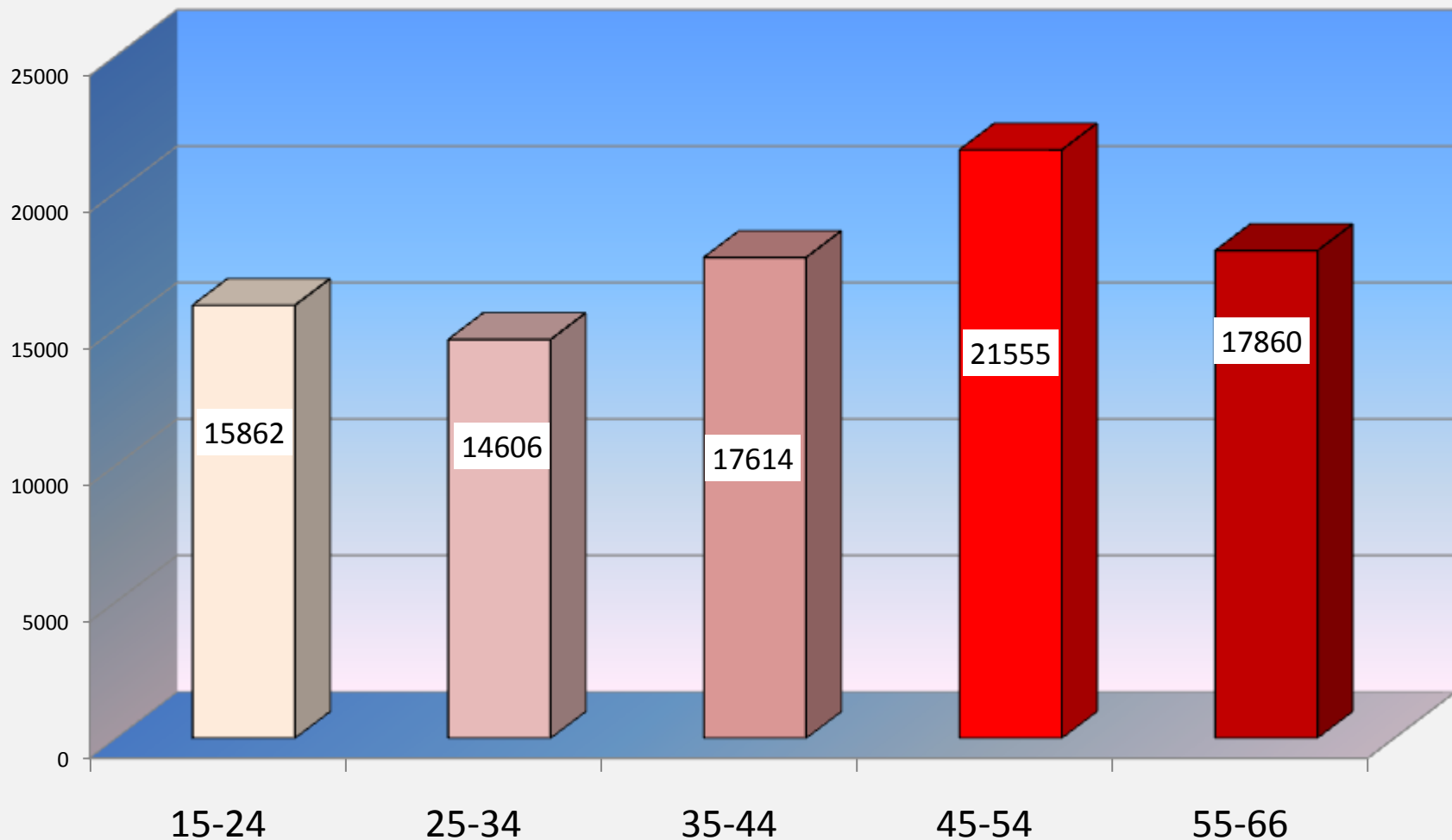
Man weiß grundsätzlich, dass sie kommen, doch wenn sie dann vor der Tür stehen, hat man immer noch nicht alle Geschenke besorgt.

Ähnlich könnte es den deutschen Unternehmen nun mit der demografischen Entwicklung gehen. Effektiv vorbereitet auf eine alternde Belegschaft sind gemäß einer Studie von PricewaterhouseCoopers bisher nur wenige Unternehmen.

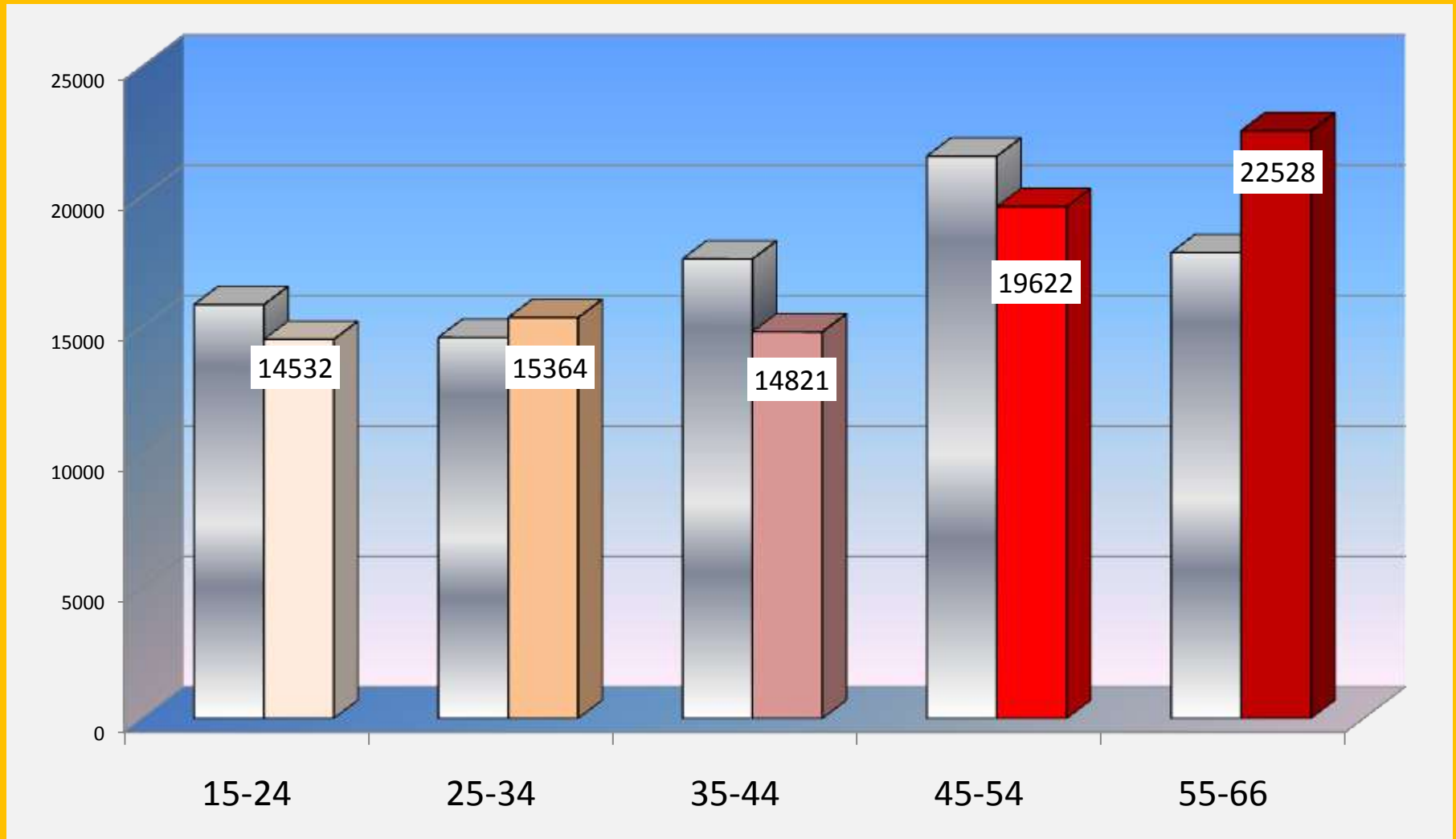
HANDELSBLATT im September 2008



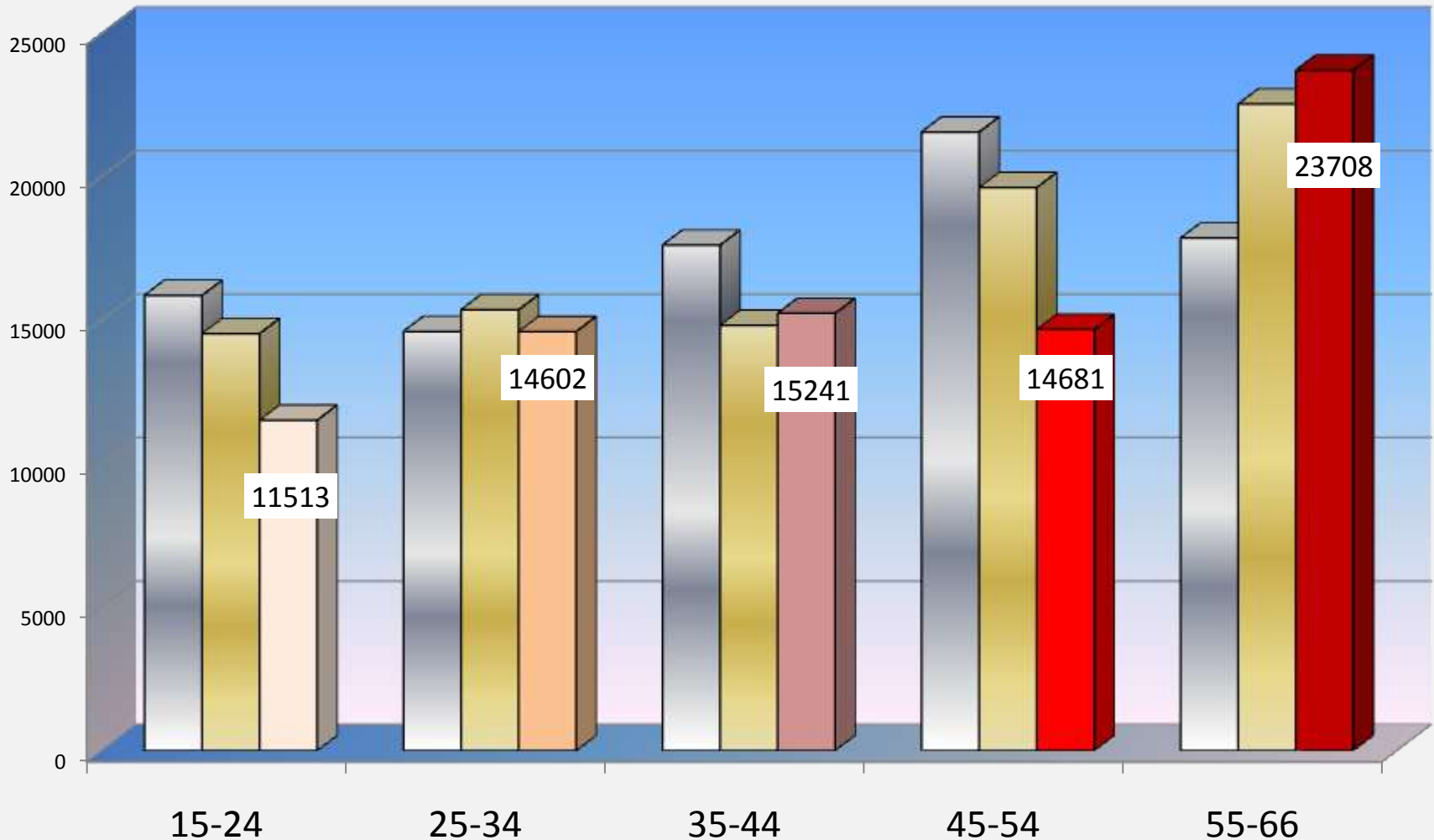
Alterszusammensetzung der potentiell-verfügbaren Erwerbsbevölkerung im Landkreis Donau-Ries im Jahr 2011



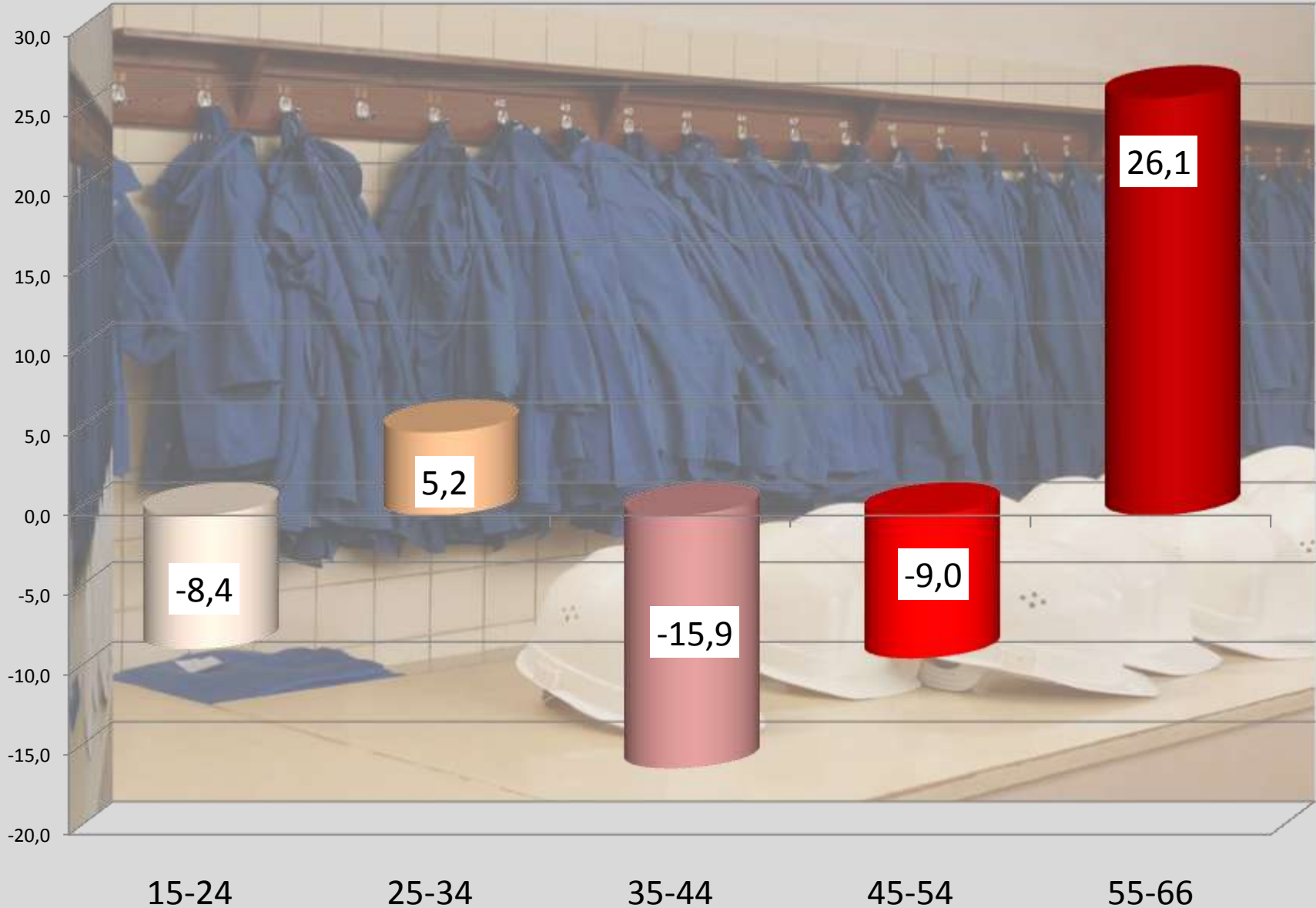
Alterszusammensetzung der potentiell-verfügbaren Erwerbsbevölkerung im Landkreis Donau-Ries im Jahr 2018



Alterszusammensetzung der potentiell-verfügbaren Erwerbsbevölkerung im Landkreis Donau-Ries im Jahr 2027



Veränderungen in der Alterszusammensetzung 2011 bis 2018 (in %)



Schlüsselgeneration „Babyboomer“

- Bis 2020 wird der größte Teil der geburtenstarken Jahrgänge („**Babyboomer**“), das Rentenalter noch nicht erreicht haben und entsprechend dem Arbeitsmarkt erhalten bleiben.
- Erst um 2030, wenn die bis 1965 Geborenen mindestens 65 Jahre alt sind, wird der Rückgang deutlich spürbar sein und sich anschließend weiter verstärken.
- Gehandelt werden muss schon heute. Jetzt müssen Maßnahmen ergriffen werden, damit die Babyboomer 2020 dem Arbeitsmarkt nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch zur Verfügung stehen
- Stichwort: **Arbeits- und Beschäftigungsfähigkeit.**

Ausstieg wegen Krankheit: Die Situation heute ...

20% der Erwerbstätigen scheiden aus gesundheitlichen Gründen vorzeitig aus.

- **20% wegen psychischer Belastung**
- **20% wegen Muskel-Skelett Erkrankungen**
- **15% wegen Herz-Kreislauf**
- **15% wegen Krebs.**

Der Eintritt in den Ausstieg geschieht immer früher.

- **Etwa 10% sind unter 40 Jahren**
- **17,1% zwischen 40 und 49 Jahren**
- **20,7% zwischen 50 und 54 Jahren**

Also: Keine Zeit verlieren! Packen wir es an!

